Film/Kinoprogramm

DVD-TIPP

Ein Traum in Genf

Lange verschollen: „Kitty und die große Welt“ mit Romy Schneider

Von Ralf Schenk

Der Film war lange verschollen. Das Negativ zerstört, die Kopien abgespielt und verramscht. Wer etwas über „Kitty und die große Welt“ (1956) erfahren wollte, musste auf Premierenberichte und Kritiken zurückgreifen. Jetzt die gute Nachricht: In den Tiefen des ZDF-Archivs fand sich ein Sendeband von der Fernsehausstrahlung. Die hatte 1966 stattgefunden, noch in Schwarz-weiß. Daraus entstand nun eine DVD. So bleibt von der einst so farbenprächtigen Komödie wenigstens eine grau schimmernde Ahnung zurück.

„Kitty und die große Welt“ war ein Film für Romy Schneider und Karlheinz Böhm. Das Traumpaar aus „Sissi“ wurde aus Wien nach Genf geholt, aus der Kaiserzeit in die Gegenwart. Hintergrund: eine Vier-Mächte-Konferenz. Mitten im Kalten Krieg. Doch Autor Herbert Reinecker und Regisseur Alfred Weidenmann halten sich nicht lang mit Politik auf. Sie erfinden eine bittersüße Romanze. Das Traumpaar diesmal: eine kleine Schweizer Maniküre und der Neffe des britischen Außenministers. Sehr zart, sehr keusch, sehr jugendfrei.

Der eigentliche Star des Films aber ist O. E. Hasse als Sir William, Außenminister seiner Majestät. Er trifft Romy auf der Straße, lädt sie zum Abendessen ein, genießt das Beisammensein. Trauert der verlorenen Jugend nach und blickt dann voll Wehmut auf das Glück des Neffen. Hasses Figur ist durchaus verwandt mit der Marschallin aus dem „Rosenkavalier“: „Alles sich auflöst, wonach wir greifen, alles zergeht, wie Dunst und Traum …“

Kitty und die große Welt BRD 1956. Ab 13,99 Euro

Ein Trio der Weltreligionen: Der Rabbiner Samuel (Jonathan Cohen), der Priester Benoit (Guillaume de Tonquédec) und der Imam Moncef (Ramzy Bedia) NEUE VISIONEN

Singen für alle

Vorhersehbar und trotzdem ganz lustig: Fabrice Eboués Komödie “Ein Lied in Gottes Ohr“ vereint einen Imam, einen Priester und einen Rabbiner im interreligiösen Kuddelmuddel

Von Sarah Pepin

Die Franzosen scheinen sie nach wie vor zu lieben, diese Wohlfühlkomödien mit latentem Gesellschaftsanspruch. Nach „Monsieur Claude und seine Töchter“ und „Ziemlich Beste Freunde“ – beides Filme, die über Umwege Toleranz und ein harmonisches Miteinander befürworten –, kommt nun der Regisseur Fabrice Eboué mit einem neuen Aufguss daher. „Ein Lied in Gottes Ohr“ heißt sein Film, es geht natürlich um nichts Geringeres als die Multikulti-Gesellschaft, Religionsvielfalt und Integration.

Fabrice Eboué spielt den Musikproduzenten Nicolas, dessen Leben besser laufen könnte: Nach einem Seitensprung zeigt seine Frau ihm die kalte Schulter, auch sein Unternehmen läuft nicht mehr besonders gut. Dann werden seine Assistentin Sabrina (Audrey Lamy) und er auch noch von der Chefin des Unternehmens vor die große Aufgabe gestellt, eine neue Band zu finden und die so groß rauszubringen, dass sie das Olympiastadion in Paris füllt. Eine Herausforderung. Nicolas kommt nun nach einer durchzechten Nacht auf die grandiose Idee, einen Imam, einen Rabbiner und einen Priester anzuheuern. Sie sollen über die Wichtigkeit von friedlicher Koexistenz singen. Denn was könne es Besseres geben, so glaubt der Musikproduzent, als in Zeiten von fundamentalistischer Gewalt und gesellschaftlicher Polarisierung ein musikalisches Zeichen der Einheit zu setzen?

Die Suche führt Nicolas und Sabrina in die Pariser Vororte, in die Kirchen des Umlandes und in unordentliche Junggesellenwohnungen. Schließlich finden sie den Imam Moncef (Ramzy Bedia), den Rabbiner Samuel (Jonathan Cohen) und den Priester Benoit (Guillaume de Tonquédec). Das Musikmachen könnte jetzt beginnen – wenn da nicht die gegenseite Paranoia und die Vorurteile der Gottesvertreter wären. Dabei spielt Eboué mit allen Klischees, die es so gibt: Der Imam ist gar kein Imam, sondern in Wirklichkeit nur an Alkohol und Prostituierten interessiert; der Rabbiner verfließt regelmäßig in Selbstmitleid und Verfolgungswahn und der Priester steht mit seiner scheinheiligen Nächstenliebe zwischen den Stühlen. Es offenbart sich zwischen den drei Geistlichen jene Art von Heuchelei, die auftritt wenn Liebe gepredigt, aber Unmut gesät wird. Doch die Musik! Sie kann eben Brücken bauen, wo es vorher keine gab.

„Ein Lied in Gottes Ohr“ versucht eine politisch unkorrekte religiöse Satire zu sein, um die Religionsdebatte zu „entkrampfen“. Das könnte lustig sein, wenn da nicht die Plattheit und Vorhersehbarkeit der Glaubenswitze wäre. Der Holocaust, die islamistischen Anschläge: Man kennt die nächste Pointe schon. Und es ist ärgerlich, immer wieder so eindringlich auf die – sicherlich lobenswerte – Moral der Geschichte gestoßen zu werden: Unterscheidungen, die auf Religion, Hautfarbe oder Klasse basieren, sind doof. Aber das quintessenzielle Französisch-sein und dessen ungewollter Humor, das solche Filme vermitteln, kann mitunter trotzdem unterhaltsam sein.

Frankreichs allgemeiner Laizismus, den das Land gerne und oft hervorhebt, hat in den letzten Jahrzehnten nicht dazu geführt, dass es dort weniger Rassismus und Antisemitismus gibt. Im Gegenteil, die französische Gesellschaft scheint mindestens genauso gespalten wie die deutsche, wenn nicht mehr. Doch jetzt wo Frankreich Fußballweltmeister geworden ist, kann sich im Land vielleicht für eine Weile ein Gefühl der Einheit verbreiten. Dass Filme wie „Ein Lied in Gottes Ohr“ einen ernstzunehmenden Beitrag dazu leisten, ist unwahrscheinlich. Gut gemeint sind sie dennoch.

Ein Lied in Gottes Ohr Frankreich 2017. Regie: Fabrice Eboué. Darsteller: Ramzy Bedia, Fabrice Eboué, Guillaume de Tonquedec, Audrey Lamy, Jonathan Cohen, Mathilde Seigner, Amelle Chahbi u.a.,90 Minuten, Farbe. FSK: ab 12 Jahre

NEU IM KINO

FRIDAS SOMMER Spanien 2017. Regie: Carla Simón Pipó. Spanien 1993: Es ist Sommer in Barcelona, doch für die sechsjährige Frida sind es traurige Tage. Schweigend sieht sie zu, wie die letzten Gegenstände aus der Wohnung ihrer kürzlich verstorbenen Mutter verpackt werden. Zum Abschied laufen Freunde winkend hinter dem Auto her, das sie zu Verwandten aufs Land bringt. Und obgleich sie von der Familie ihres Onkels liebevoll aufgenommen wird, lebt sich Frida fernab ihrer Heimatstadt nur zögerlich in die neue Umgebung ein. Sie tollt mit ihrer Cousine Anna durch den Garten und erkundet die Hänge und den nahe gelegenen Wald, aber trotz des strahlenden Sommers macht sich immer wieder Traurigkeit bei Frida breit. Das im Grunde lebensfrohe Mädchen verhält sich unvorhersehbar und launisch, was ihre Tante Marga und ihren Onkel Esteve vor echte Herausforderungen stellt. Wird Frida sich an ihr neues Zuhause gewöhnen? Ein berührendes Coming-of-Age-Drama über Krankheit und Tod – und das Leben danach. Mehrfach preisgekrönt.

ANT-MAN AND THE WASP USA 2018. Regie: Peyton Reed. Zweites Soloabenteuer des Marvel-Helden Ant-Man, der anpacken muss, um die vor Jahrzehnten verschollene Mutter seiner Freundin Hope ausfindig zu machen. Weil er mit seinem auffälligen Kampfauftritt an der Seite der anderen Avengers in Berlin gegen seine Bewährungsauflagen verstoßen hat, ist Scott Lang alias Ant-Man seit zwei Jahren zu Hausarrest verdonnert. Als Hank Pym und dessen Tochter Hope einen Weg entdecken, wie man Hopes vor Jahrzehnten im Quantum-Mikrokosmos verloren gegangene Mutter wieder ausfindig machen kann, ist Ant-Man wieder gefragt. Indes machen der zwielichtige Gangster Burch und die mysteriöse Ghost Jagd auf Hanks technische Errungenschaften. Teil zwei der „Ant-Man“-Solosaga setzt nahtlos da an, wie und wo der erste Film von Peyton Reed aufgehört hatte: Wieder sind Humor und eine sympathische Erzählhaltung Trumpf in diesem Filmspaß, der mal ohne größenwahnsinnigen Bösewicht auskommt. Neu dabei sind Michelle Pfeiffer und Walton Goggins.

FILME 26. JULI BIS 1. AUGUST

DAS 'FANNY UND ALEXANDER' -DOKUMENT - DOKUMENT FANNY OCH ALEXANDER Babylon 1-2 (OmenglU): So 16.45 Uhr.

1/1 Filmrauschpalast (OmU): Do/Mi 18 Uhr, Fr/Sa 20 Uhr, So 22.15 Uhr.

12 TAGE - 12 JOURS Tilsiter-Lichtspiele 2 (OmU): Sa/So 14.15 Uhr.

15:17 TO PARIS Scala Kulturpalast Werder: Mi 21 Uhr.

2001: ODYSSEE IM WELTRAUM - 2001: A SPACE ODYSSEY Filmrauschpalast (OV): So 19 Uhr, Mo-Mi 20 Uhr.

3 TAGE IN QUIBERON Bundesplatz-Kino: Mi 15.30 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 4 (DFmenglU):** tgl 14.45, 22 Uhr, So a. 10.30 Uhr. **Kino im Kulturhaus Spandau:** Do/Mo 16 Uhr.

303 (2018) Capitol: tgl 20.30 Uhr. **CinemaxX Potsdamer Platz 1-19:** Do 19.30 Uhr, Fr-So 16.20 Uhr, Mo-Mi 16.10 Uhr. **Delphi Filmpalast:** tgl 17.30 Uhr, Do-Di a. 20.30 Uhr, Fr/Sa a. 14.15 Uhr. **Delphi LUX 1:** Mi 20.40 Uhr. **Filmtheater am Friedrichshain 1:** tgl 17.30, 20.30 Uhr. **Freiluftkino Friedrichshagen:** So 21 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 3 (DFmenglU):** tgl 16.45, 19.30 Uhr, So a. 11.30 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 5 (DFmenglU):** tgl 21 Uhr. **International:** tgl 16, 19 Uhr, Do-So/Di/Mi a. 22 Uhr. **Kino in der Kulturbrauerei 1-8:** tgl 19.50 Uhr, Do-Sa/Di/Mi a. 17 Uhr, Do-So/Di a. 22.30 Uhr, Mo a. 16.45 Uhr. **Moviemento 2:** Do 11.15 Uhr. **Moviemento 3:** tgl 15.30, 18.30 Uhr, Fr/Mo/Mi a. 10.30 Uhr, So a. 10.15 Uhr. **Moviemento 3 (DFmenglU):** tgl 21.30 Uhr. **Passage 1:** tgl 17.30, 20.30 Uhr. **Thalia Babelsberg 1:** tgl 20.30 Uhr, Do/Sa-Mi a. 17.30 Uhr, So a. 10.45 Uhr. **Tonino:** tgl 17, 20 Uhr. **Union Filmtheater:** So 21 Uhr. **Yorck:** tgl 17, 20 Uhr.

7 TAGE IN ENTEBBE CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: Do 22.30 Uhr. **Scala Kulturpalast Werder:** Di 18.30 Uhr.

8:30 - DER FILM Thalia Babelsberg 1: Mi 18.45 Uhr.

A BEAUTIFUL DAY CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: Sa/So 15 Uhr, Mo-Mi 14.20 Uhr.

A BEAUTIFUL DAY - YOU WERE NEVER REALLY HERE b-ware!Ladenkino (OmU): Do 14 Uhr, Sa 21, 22.40 Uhr, Di/Mi 22.20 Uhr. **b-ware!Ladenkino 2 (OmU):** Fr/So/Mo 22.40 Uhr. **Zukunft 3 (OmU):** Mo 22.30 Uhr.

ABEND DER GAUKLER - GYCKLARNAS AFTON Babylon 1-2 (OmenglU): Fr 22 Uhr.

DIE ABENTEUER DES PRINZEN ACHMED Freiluftkino Insel im Cassiopeia: Fr 21.30 Uhr.

ACH, DIESE FRAUEN - FÖR ATT INTE TALA OM ALLA DESSA KVINNOR Babylon 1-2 (OmenglU): Do 17 Uhr.

AGENTEN DER NACHT - ALL THROUGH THE NIGHT Zeughauskino (OV): Fr 20 Uhr.

ALLEIN UNTER SCHWESTERN: EIN TURBULENTER SOMMER IM HOTEL THE BIG L Casablanca: Sa/Mo 14.30 Uhr. **Kino Spreehöfe 1:** Do/Mo-Mi 10 Uhr.

AM ENDE IST MAN TOT Bundesplatz-Kino: Mo 16 Uhr.

AM STRAND Casablanca: Sa/Mo 16.15 Uhr. **Sputnik (höfe am südstern) 2:** Sa 16.30 Uhr.

AM STRAND - ON CHESIL BEACH Delphi LUX 3 (OmU/Matinee): So 12 Uhr. **Freiluftkino Kreuzberg (OmU):** So 21.30 Uhr. **Sputnik (höfe am südstern) 2 (OmU):** Di 19.15 Uhr.

DER AMERIKANISCHE FREUND Delphi LUX 5 (OmU): Mi 20 Uhr.

AN DIE FREUDE - TILL GLÄDJE Babylon 1-2 (OmenglU): So 14 Uhr.

ANDRE RIEUS MAASTRICHT-KONZERT 2018: AMORE - MY TRIBUTE TO LOVE CineMotion Hohenschönhausen 1: So 17 Uhr. **Cineplex Titania Palast 1-7:** So 17 Uhr. **CineStar - Der Filmpalast Treptower Park 1:** Sa/So 16.55 Uhr. **CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz 1:** Sa/So 17 Uhr. **CineStar Hellersdorf 1:** Sa/So 17 Uhr. **CineStar Tegel 1:** Sa/So 17 Uhr. **UCI Kinowelt am Eastgate 1:** Sa/So 17 Uhr. **UCI Kinowelt Potsdam Center 1:** Sa/So 17 Uhr.

DIE ANFÄNGERIN Open-Air-Kino Schlosspark Biesdorf: Sa 20.30 Uhr.

ANNE CLARK - I'LL WALK OUT INTO TOMORROW Freiluftkino Kreuzberg (OmU): Fr 21.30 Uhr. **Thalia Babelsberg 1:** Fr 17.30 Uhr.

ANT-MAN AND THE WASP Astra Filmpalast 1-5 (3D): tgl 15, 17.30, 20, 22.30 Uhr. **Astra Filmpalast 1-5 (2D):** tgl 14.30 Uhr. **CinemaxX Potsdamer Platz 1-19 (3D):** tgl 13.50, 17, 23 Uhr, Do-Sa/Mo-Mi a. 20 Uhr, So a. 19.50 Uhr. **CinemaxX Potsdamer Platz 1-19 (2D):** tgl 16.30, 19.20 Uhr. **CineMotion Hohenschönhausen 1 (3D):** tgl 14.20, 17.10, 20 Uhr, Fr/Sa a. 22.50 Uhr. **CineMotion Hohenschönhausen 1 (2D):** tgl 14.50, 19.30 Uhr, Fr/Sa a. 22.20 Uhr. **Cineplex Alhambra 1-5 (3D):** tgl 14.10, 17, 19.30 Uhr, Do-Sa a. 22.30 Uhr. **Cineplex Alhambra 1-5 (2D):** tgl 12.10, 14.30, 16.40 Uhr. **Cineplex Neukölln Arcaden 1-9 (3D):** tgl 14.25, 16.30, 19.30 Uhr, Do-Sa a. 22.30 Uhr. **Cineplex Neukölln Arcaden 1-9 (2D):** tgl 12, 14.30, 16.45, 19.40 Uhr. **Cineplex Neukölln Arcaden 1-9 (OmU/2D):** Fr/So/Di 19.30 Uhr. **Cineplex Neukölln Arcaden 1-9 (OV/2D):** Do/Sa/Mo/Mi 19.30 Uhr. **Cineplex Spandau 1-5 (3D):** tgl 14.50, 17.30 Uhr, Do-So/Di/Mi a. 20.10 Uhr, Do-Sa a. 22.30 Uhr, Mo a. 20 Uhr. **Cineplex Spandau 1-5 (2D):** tgl 10, 12.30 Uhr. **Cineplex Titania Palast 1-7 (3D):** tgl 14.15, 17.10, 20, 22.55 Uhr. **Cineplex Titania Palast 1-7 (2D):** tgl 10 Uhr, Do-Sa/Mo-Mi a. 12.30, 15.15 Uhr, So a. 12.15, 15 Uhr. **CineStar - Der Filmpalast Treptower Park 1 (3D):** tgl 11.50, 14.10, 17.10, 20.15 Uhr, Do-Sa/Di a. 22.45 Uhr. **CineStar - Der Filmpalast Treptower Park 1 (2D):** tgl 14.45, 16.40 Uhr. **CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz 1 (3D):** tgl 11.30, 14, 16.20, 20, 23 Uhr. **CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz 1 (2D):** tgl 17 Uhr. **CineStar Hellersdorf 1 (3D):** tgl 14, 17, 19.30 Uhr, Do/Sa/So/Di a. 11 Uhr, Fr/Sa a. 22.30 Uhr. **CineStar Hellersdorf 1 (2D):** tgl 16.30 Uhr. **CineStar im Sony Center 1 (OV/3D):** tgl 13.45, 16.50 Uhr, Do-Di a. 20.10 Uhr, Do-So/Di/Mi a. 23.15 Uhr, Mi a. 19.30 Uhr. **CineStar im Sony Center 1 (OV/2D):** tgl 16.15 Uhr. **CineStar IMAX (3D):** Do/Di 23 Uhr, Fr/Mi 17 Uhr, Sa/Mo 11 Uhr, So 14 Uhr. **CineStar IMAX (OV/3D):** tgl 20 Uhr, Do-Sa/Mo-Mi a. 14 Uhr, Do/Fr/So/Di/Mi a. 11 Uhr, Do/Sa-Di a. 17 Uhr, Fr-So/Mi a. 23 Uhr. **CineStar Tegel 1 (3D):** tgl 11, 13.50, 16.45, 19.40 Uhr, Do-Sa/Di a. 22.45 Uhr. **CineStar Tegel 1 (2D):** tgl 17.20 Uhr. **Kino in der Kulturbrauerei 1-8 (OmU/2D):** tgl 14.20, 22.50 Uhr, Do-Di a. 17.10 Uhr, Do/Sa-Mi a. 20 Uhr, Fr a. 20.10 Uhr, Mi a. 17 Uhr. **Kino Spreehöfe 1 (3D):** tgl 14.30, 17.15, 20.15 Uhr. **Rollberg 1 (OV/2D):** tgl 18, 20.45, 22.15 Uhr, Sa/So a. 16.15 Uhr. **Rollberg 2 (OmU/2D):** tgl 19, 21.40 Uhr. **Thalia Movie Magic 1 (3D):** tgl 18, 20.30 Uhr, Do/Di/Mi a. 15.45 Uhr, Fr-Mo a. 15.30 Uhr. **UCI Kinowelt am Eastgate 1 (3D):** tgl 14, 17, 20 Uhr, Fr/Sa a. 23 Uhr. **UCI Kinowelt am Eastgate 1 (2D):** tgl 11.30 Uhr. **UCI Kinowelt Colosseum 1 (3D):** tgl 14.15, 17, 20 Uhr, Do-So/Di/Mi a. 22.40 Uhr. **UCI Kinowelt Colosseum 1 (2D):** Fr 16.50 Uhr, Di 19.45 Uhr. **UCI Kinowelt Friedrichshain 1 (3D):** tgl 14.15, 17.10, 20 Uhr, Fr/Sa a. 23 Uhr. **UCI Kinowelt Friedrichshain 1 (2D):** Fr 17 Uhr, Sa 14 Uhr, Mo 20 Uhr. **UCI Kinowelt Gropius Passagen 1 (3D):** tgl 14.20, 17, 20.10 Uhr, Fr a. 22.50 Uhr, Sa a. 23 Uhr. **UCI Kinowelt Potsdam Center 1 (3D):** tgl 13.30 Uhr, Do-Di a. 19.30 Uhr, Do/Fr/Mo-Mi a. 16.30 Uhr, Fr/Sa a. 22.50 Uhr. **UCI Kinowelt Potsdam Center 1 (2D):** Mi 19.45 Uhr. **Zoo Palast 1 (3D):** tgl 14, 17, 20, 23 Uhr. **Zoo Palast 4 (3D):** tgl 12 Uhr. **Zoo Palast 5 (3D):** tgl 23 Uhr. **Zoo Palast Clubkino A (2D):** tgl 15.15 Uhr.

ARRHYTHMIA Krokodil (OmU): Do 20.30 Uhr.

AUDRE LORDE: THE BERLIN YEARS 1984 TO 1992 - AUDRE LORDE: DIE BERLINER JAHRE 1984-1992 KLICK-O-TONART (OmU): Do 20 Uhr.

AUF DER SUCHE NACH INGMAR BERGMAN b-ware!Ladenkino 2 (OmenglU): Mo 17.40 Uhr. **b-ware!Ladenkino 2 (OmU):** So 17.40 Uhr. **Bundesplatz-Kino:** tgl 18 Uhr. **Cinema Paris:** So 13.45 Uhr. **Delphi LUX 2:** tgl 18.40 Uhr. **Filmtheater am Friedrichshain 5:** tgl 17.45 Uhr. **fsk am Oranienplatz 1 (OmU):** tgl 17.45 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 2 (OmU):** tgl 17.30 Uhr, So a. 11 Uhr. **IL KINO Kino-Bar-Bistro (OmenglU):** Fr 16.15 Uhr, Sa 18.15 Uhr, So 15.30 Uhr, Mo 22 Uhr, Mi 18 Uhr. **Tilsiter-Lichtspiele 2 (OmU):** tgl 17.45 Uhr.

AUF DER SUCHE NACH OUM KULTHUM Kant Kino 1 (Matinee): So 11 Uhr.

AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE Adria: So 10 Uhr. **Delphi LUX 7:** tgl 16.50 Uhr. **Filmtheater am Friedrichshain 5 (Matinee):** So 11 Uhr.

AUGENBLICKE: GESICHTER EINER REISE - VISAGES VILLAGES b-ware!Ladenkino 2 (OmU): Mo 14.30 Uhr. **fsk am Oranienplatz 1 (OmU):** So 15.45 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 5 (OmU):** tgl 15 Uhr, So a. 11 Uhr. **Tilsiter-Lichtspiele 2 (OmU):** Fr/Mo 19.45 Uhr.

AUS DEM LEBEN DER MARIONETTEN Babylon 1-2 (DFmenglU): Fr 21.30 Uhr, Di 17.30 Uhr.

THE AVENGERS 3: INFINITY WAR CinemaxX Potsdamer Platz 1-19 (3D): Fr 19.20 Uhr. **CinemaxX Potsdamer Platz 1-19 (2D):** Do/Mo-Mi 14.45 Uhr, Do/Fr a. 22.40 Uhr. **CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz 1 (3D):** Do/Sa/So/Mi 13.50 Uhr. **CineStar im Sony Center 1 (OV/3D):** Do/So/Di 22.45 Uhr, Fr 22.30 Uhr. **CineStar Tegel 1 (3D):** tgl 13.50 Uhr. **UCI Kinowelt Colosseum 1 (2D):** tgl 14.20 Uhr.

B-MOVIE: LUST UND SOUND IN WEST-BERLIN Sputnik (höfe am südstern) 2 (DFmenglU): Di 23 Uhr, Mi 22.45 Uhr.

BARASH - BLUSH Babylon 1-2 (OmenglU): Do 20.30 Uhr.

THE BARN (2016) UCI Kinowelt am Eastgate 1: Fr 23 Uhr. **UCI Kinowelt Colosseum 1:** Fr 23 Uhr. **UCI Kinowelt Friedrichshain 1:** Fr 23 Uhr. **UCI Kinowelt Gropius Passagen 1:** Fr 23 Uhr.

BATTLE OF THE SEXES - GEGEN JEDE REGEL Waschhaus Kino Potsdam: Do 21.45 Uhr.

BENJAMIN BLÜMCHEN - SEINE SCHÖNSTEN ABENTEUER Thalia Movie Magic 1: Di 10 Uhr.

BERLIN CALLING Intimes (DFmenglU): Sa 23.30 Uhr.

BERLIN REBEL HIGH SCHOOL Moviemento 3: Di 10.15 Uhr.

BERLIN, WIE ES WAR Adria: Sa 10 Uhr.

BEST OF XPOSED INTERNATIONAL QUEERFILMFESTIVAL BERLIN Freiluftkino Kreuzberg (OV): Do 21.30 Uhr.

BIBI BLOCKSBERG - EENE MEENE EINS, ZWEI, DREI Thalia Movie Magic 1: Do/Mi 10 Uhr.

BIG EMOTIONS - BEST OF CLERMONT-FERRAND SHORT FILM FESTIVAL 2018 Lichtblick-Kino: So/Mi 20.30 Uhr.

BILDER VON ZU HAUS - NEWS FROM HOME Arsenal 2 (OV): Sa 20 Uhr.

BLACK PANTHER (2018) CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: Sa 13.40 Uhr. **UCI Kinowelt am Eastgate 1:** Fr/Mo 17 Uhr. **UCI Kinowelt Colosseum 1:** Fr/Mo 17 Uhr. **UCI Kinowelt Friedrichshain 1:** Mo 17 Uhr.

BLUMHOUSE PRÄSENTIERT: WAHRHEIT ODER PFLICHT CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: Do 17.20 Uhr, Fr 22.50 Uhr, Sa-Mi 22.40 Uhr, Sa a. 15.30 Uhr.

BONJOUR PARIS Sputnik (höfe am südstern) 2 (OmU): Mi 19.15 Uhr.

DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEILA Casablanca: Fr/Mo 18.30 Uhr, Mi 20.30 Uhr. **CinemaxX Potsdamer Platz 1-19:** Sa 22.20 Uhr, Mo-Mi 23.15 Uhr. **Kant Kino 3:** tgl 18.45 Uhr, So a. 13.10 Uhr. **Kino in der Kulturbrauerei 1-8:** Do/Sa/Mi 14.20 Uhr. **Scala Kulturpalast Werder:** Fr 18 Uhr, Mi 19 Uhr. **Sputnik (höfe am südstern) 2:** Do 18 Uhr.

DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEILA - LE BRIO Kino in der Kulturbrauerei 1-8 (OmU): Mo 14.20 Uhr. **Sputnik (höfe am südstern) 2 (OmU):** Mi 21 Uhr.

DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN - THE BOOKSHOP Delphi LUX 5 (OmU/Matinee): So 12.15 Uhr.

CALL ME BY YOUR NAME Central Hackescher Markt 1 (OmU): Do/Sa/Mi 21.30 Uhr, So 10.30 Uhr. **IL KINO Kino-Bar-Bistro (OmU):** So 21.45 Uhr, Di 19.50 Uhr. **Kant Kino 5 (Matinee):** So 11.30 Uhr. **Pompeji - Freiluftkino am Ostkreuz (OmU):** Mi 21.30 Uhr. **Rollberg 5 (OmU):** tgl 21.30 Uhr. **Sommerkino Kulturforum am Potsdamer Platz (OmU):** Sa 21.30 Uhr.

CANDELARIA - EIN KUBANISCHER SOMMER CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: Do/Mo-Mi 12.30 Uhr, Fr-So 14 Uhr. **Delphi LUX 2 (OmU/Matinee):** So 11 Uhr. **Eva-Lichtspiele:** Sa-Di 15.15 Uhr. **Hackesche Höfe Kino 5 (OmU):** tgl 17 Uhr, So a. 13 Uhr. **Kant Kino 4:** tgl 16.45, 20 Uhr. **Kino in der Kulturbrauerei 1-8:** tgl 14.10 Uhr. **Open-Air-Kino Schlosspark Biesdorf:** Di 21 Uhr.

CASABLANCA Lichtblick-Kino (OmU): Sa 23.59 Uhr. **Zeughauskino (OmU):** Sa 20 Uhr.

CATCH ME! CinemaxX Potsdamer Platz 1-19: tgl 20.40 Uhr, Do-Sa a. 22.30 Uhr, So-Mi a. 22.50 Uhr. **CineMotion Hohenschönhausen 1:** tgl 14 Uhr, Do-Sa/Mo-Mi a. 19.40 Uhr, So a. 20.20 Uhr. **Cineplex Alhambra 1-5:** tgl 17.25, 20 Uhr, Do-Sa a. 22.40 Uhr. **Cineplex Neukölln Arcaden 1-9:** tgl 16.50, 19.30 Uhr. **CineStar - Der Filmpalast Treptower Park 1:** tgl 17.45 Uhr, Do/Fr/Mo-Mi a. 20 Uhr, Do-Sa/Di a. 22.45 Uhr, Sa/So a. 20.35 Uhr. **CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz 1:** tgl 14.10, 20.30, 23.10 Uhr. **CineStar Hellersdorf 1:** tgl 13.45 Uhr, Do/Fr/Mo-Mi a. 20.15 Uhr, Sa/So a. 20.30 Uhr. **CineStar Tegel 1:** tgl 14.30, 19.45 Uhr, Do-Sa/Di a. 22.40 Uhr. **Kino Spreehöfe 1:** tgl 18, 20.30 Uhr. **UCI Kinowelt Friedrichshain 1:** tgl 17.15, 20.15 Uhr, Fr/Sa a. 23 Uhr. **Zoo Palast 5:** tgl 12.45, 15.30, 18, 20.30 Uhr. **Zoo Palast Clubkino A:** tgl 23.10 Uhr.